Extra=Beilage zu No. 101 des Kreis= und Anzeige=Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1900.

Verhandelt

Danzig, den 8. Dezember 1900.

Unter Angabe der zur Verhandlung kommenden Gegenstände hatte der unterzeichnete Landrath auf heute den 43. Kreistag des Kreises Danziger Höhe anberaumt und zu demselben ausweislich der vorliegenden Post=zustellungs=Urkunden, die sämmtlichen Kreistags=abgeordneten und diejenigen Mitglieder des Kreis=Ausschusses, welche nicht Kreistagsabge=ordnete sind, eingeladen.

Erschienen sind, wie durch Namensaufruf festgestellt wird, die nebenstehend aufgeführten 21 Kreistagsmitglieder und ist somit der Kreistag beschlußfähig.

Nachdem die Anwesenden, in Gemäßheit des § 125 der Kreisordnung, die Kreistagsmitglieder:

1. Herrn Heyer—Straschin,
2. " Witt—Pietzkendorf,
3. " Burandt—Gr Trampken

zur Vollziehung des Kreistagsprotokolls und zugleich zu Mitgliedern der Kommission zur Prüfung der Einladungsschreiben und den Kreisausschußsekretär Kaminsky zum Protokoll=führer erwählt hatten, wurden der vorgenannten Kommission die Postzustellungs Urkunden über die Behändigung der Einladungen vorgelegt und von ihr gegen die Form der Einberufung, die Richtigkeit der Einladung und die Inne=haltung der vorgeschriebenen Frist Einwendungen nicht erhoben.

Erschienen sind:

I. als Vorsitzender:
Herr Landrath Dr. Maurach

II. als Kreistagsmitglieder:
1. Herr v. Rümker—Kokoschken,
2. " Wendt—Artschau,
3. " Schrewe—Prangschin,
4. " Witt—Saspe,
5. " Schwarz—Wonneberg,
6. " Unrau—Meisterswalde,
7. " Engelmann—Löblau,
8. " Schlenther—Kleinhof,
9. " Rathke—Praust,
10. " Witt—Pietzkendorf,
11. " Hannemann—Zipplau,
12. " Schahnasjan—Altdorf,
13. " Bieler—Bankau,
14. " Burandt—Gr. Trampken,
15. " Czachowski—Oliva,
16. " Meller—Kladau,
17. " Wendt—Schönfeld,
18. " Harder—Ohra,
19. " Meyer—Rottmannsdorf,
20. " Heyer—Straschin,
21. " Prochnow—Oliva.

III. als Kreis=Ausschuß=Mitglieder:
Herr Senkpiel—Zankenzin.

Ausgeblieben sind:

a) mit Entschuldigung:
1. Herr Knoph—Langenau,
2. " Braunschweig—Gr. Bölkau,
3. " v. Heyer—Goschin.

b) ohne Entschuldigung:
1. Herr Roemer—Matern,
2. " Hartmann—Zigankenberg,
3. " Keiler—Dreilinden.

Demnächst wurde Folgendes verhandelt:

1. In die Kommission zur Abnahme der Wagen und Gespanne für den Festungs=Fuhrpark im Falle einer Mobilmachung werden auf die Zeit vom 1. April 1901 bis dahin 1904 per Acclamation einstimmig wiedergewählt:

a. zu Mitgliedern:
Herr Gärtnereibesitzer Rathke—Praust,
" Mühlenbesitzer Meller—Kladau;

b. zu Stellvertretern:

Herr Rittergutsbesitzer Wendt—Artschau,
" Hofbesitzer Knoph—Langenau.

Die Herren Rathke, Meller und Wendt waren anwesend und nahmen die Wahl an.

2. Die Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern in die Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission für die Zeit von 1901 bis 1907 wird auf Beschluß der Versammlung ebenfalls per Acclamation vorgenommen und werden einstimmig gewählt:

a. zu Mitgliedern:

1. Herr Mühlenbesitzer Czachowski—Oliva,
2. " Gutsbesitzer Braunschweig—Gr. Bölkau,
3. " Rittergutsbesitzer Hoene—Leesen;

b. zu Stellvertretern:

1. Herr Rittergutsbesitzer Wendt—Artschau,
2. " Hofbesitzer Engelmann—Löblau,
3. " Gutsbesitzer Keiler—Dreilinden.

Die Herren Czachowski, Wendt und Engelmann waren anwesend und nahmen die Wahl an

3. In die Vorschlagsliste der zu Amtsvorstehern geeigneten Personen für den Amtsbezirk Olivaer Forst (Nr. IV) wird einstimmig aufgenommen:

 1. Herr Gutsbesitzer Werner Boelke zu Schäferei,
 2. " Förster Bienengraeber zu Schäferei.

4. Der Kreistag beschließt einstimmig, dem Westpreußischen Provinzial-Obstbau-Verein als korporatives Mitglied mit einem Jahresbeitrage von 30 M. beizutreten.

5. Unter Abänderung des Vorschlages des Kreis-Ausschusses vom 30. Juli cr. beschließt die Versammlung auf Antrag des Herrn Meyer—Rottmannsdorf einstimmig, dem Diakonissen-Mutterhause zu Danzig zur Errichtung einer Siechenstation eine einmalige Beihilfe von 300 M. zu gewähren.

 Diese Beihilfe soll aus Tit. I Nr. 23 des Haushaltungsplanes gezahlt und mit der Ausführung des Beschlusses der Kreis-Ausschuß beauftragt werden.

 Gleichzeitig erklärt sich der Kreistag damit einverstanden, daß dem St. Marienkrankenhause hierselbst ebenfalls eine Beihilfe von 300 M. gewährt, und dieselbe gleichfalls aus Tit. I Nr. 23 des Haushaltungsplanes gezahlt wird.

6. Die Versammlung beschließt nach längerer Debatte mit 14 Stimmen gegen 7 Stimmen dem Vorschlage des Kreis-Ausschusses vom 28. Juli cr. gemäß vom 1. April 1901 ab eine Kreishundesteuer einzuführen. Die zu diesem Zwecke vom Kreis-Ausschusse vorgelegte Steuerordnung wird ohne jede Abänderung angenommen und mit der Ausführung dieses Beschlusses der Kreis-Ausschuß beauftragt.

7. Die bei der Prüfung und Revision der Jahresrechnung über die Verwaltung der Kreis-Kommunal-Kasse für das Rechnungsjahr 1899 gezogenen Notaten und deren Beantwortungen werden von dem Vorsitzenden der Versammlung vorgetragen. Nach eingehender Erörterung der einzelnen Erinnerungen hält der Kreistag die sämmtlichen Erinnerungen für erledigt und beschließt einstimmig, dem Kreis-Ausschusse für die Jahresrechnung pro 1899 unter Genehmigung der vorgekommenen Etatsüberschreitungen die Decharge zu ertheilen.

v. g. u.

gez. **R. Burandt.** gez. **W. Heyer.** gez. **H. Witt.**

a. u. s.

gez. **Maurach,** Königlicher Landrath.

gez. **Kaminsky,** vereideter Protokollführer.

Redakteur: Oscar Lauter, Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.